

ANZEIGE



Die Kärntnermilch feiert 85 Jahre: In 24 Stunden von der Kuh ins Milchregal.



Alles frisch

Das Produktsortiment der Kärntnermilch ist riesig. Milch, Butter & Co. dürfen auf einem frisch gedecktem Kärntner Frühstückstisch einfach nicht fehlen.



Die Kärntnermilch Vollmilch und die Kärntnermilch Teebutter gibt es auch in BIO+ oder laktosefrei. Ein weiterer Gaumengenuss, der die Frühstückssammel verfeinert, ist die Kärntnermilch Jogurtbutter. Der cremige, streichzarte Brotaufstrich passt dabei auch auf jedes Kipferl oder Salzstangerl. Ebenso laktosefrei sind die Kärntnermilch-Jogurt Drinks, die es in vier Sorten gibt und gleichzeitig ein Beweis dafür sind, dass für den vollen Fruchtgeschmack keine künstlichen Aromen notwendig sind – auch als Bio+ erhältlich. Und nicht nur Kinder sind vom Kärntnermilch Schoko Genuss und Bio + Kakao Genuss am Frühstückstisch restlos begeistert.



Das gemeinsame Kärntnermilch-Frühstück ist für Lisa, Magdalena, Mama Nina und Papa Siggli wichtig

In Trebesing kommt nur die Kärntnermilch auf den Tisch

Bei Familie Neuschitzer in Trebesing beginnt jeder Tag mit einem gemeinsamen und köstlichen Kärntnermilch-Frühstück! Mama Nina: „Die Produkte schmecken, sind gesund und wir wissen auch, woher sie kommen, denn einige unserer Nachbarn sind Milchbauern.“



Magdalena schmeckt der Kärntnermilch Schoko-Genuss.

Magdalena (6) kann vor allem vom köstlichen Drautaler-Käse nicht genug bekommen; „Den habe ich am liebsten.“
Mama Nina und Papa Siggli ist es wichtig, dass ihre Kinder sich gesund ernähren: „Deshalb kommen bei uns nur Kärntnermilch-Produkte auf den Tisch, denn immer wieder fragen uns unsere Hotelgäste im Babyhotel, ob wir die Milch direkt beim Bauern holen, weil sie so gut ist. Und die Urlauber sind erstaunt, wenn wir ihnen dann das Kärntnermilch-Packerl zeigen.“
Denn immerhin wird bei der Kärntnermilch in Spittal nur die weltbeste Rohmilch

der Kärntner Milchbauern verarbeitet. „Und diese Qualität schmeckt man eben“, schwärmt Siggli und streicht für Magdalena Jogurtbutter auf die Semmel.
Mama Nina schlemmt unterdessen Bio+ Fruchtjogurt Birchermüsli: „Schmeckt einfach sensationell gut!“
Beim Einkaufen achtet die Babyhotel-Chefin, dass nur heimische Produkte ins Einkaufswagen kommen: „Die Wertschöpfung bleibt damit in Kärnten und sichert auch noch Arbeitsplätze.“
Beim Einkaufen wird Nina oft von Tochter Lisa (11) begleitet und die kennt sich bereits sehr gut aus: „Meine Mama kauft immer Produkte aus Kärnten.“
Für Lisa, Magdalena, Nina und Siggli ist deshalb klar: „Bei uns kommt nichts anderes auf den Tisch, als Produkte der Kärntnermilch.“